

Angebote und Kontaktdaten **netzwerk oberberg**

**Wir haben
etwas - gegen
Gewalt**



netzwerk oberberg



**OBERBERGISCHER KREIS
GLEICHSTELLUNGSSTELLE**

Impressum

Oberbergischer Kreis
Der Landrat
Gleichstellungsbeauftragte
Moltkestraße 42
51643 Gummersbach
Telefon: 02261 88-1900

Stand: Mai 2021

Gewalt hat viele Gesichter:

Mord und Totschlag,
Vergewaltigung und sexueller Missbrauch,
Stalking und Bedrohung,
Einschränkungen der persönlichen Freiheit
und viele mehr.

Gewalt löscht nicht immer Leben aus,
hinterlässt aber immer tiefe Spuren auf Körper und Seele.

Das Leben ist von einem Moment auf den anderen ein ganz anderes geworden,
geprägt von Ängsten, Not und Verzweiflung,
oft gepaart mit Einsamkeit und Hilflosigkeit.

**Wir haben
etwas - gegen
Gewalt**



netzwerk oberberg

Das im Jahr 2002 gegründete Netzwerk no hat sich

- die Hilfe und Unterstützung der Opfer
- und die Gewaltprävention

zur Aufgabe gemacht. Es entstand im Oberbergischen Kreis ein engmaschiges, effektives Unterstützungsnetz, geprägt von differenziertem Fachverstand, kurzen Wegen und gegenseitigem Vertrauen.

Diese Broschüre stellt die Beteiligten mit ihren Angeboten und Kontaktdaten vor.

Wenn Sie mit Gewalt in Berührung kommen, sind wir für Sie da!

- **Info gefällig?! Klick Dich schlau ...**
 - **Beratung nach dem Gewaltschutzgesetz, Caritas für den Oberbergischen Kreis**
 - **Caritas-Frauenhaus-Oberberg**
 - **Kreispolizeibehörde Oberbergischer Kreis - Kriminalkommissariat
Kriminalprävention / Opferschutz**
-
- Arbeitsgemeinschaft Emanzipatorische Jugendarbeit - Amt für Schule und Bildung/Volkshochschule und Kreispolizeibehörde Oberbergischer Kreis
 - AWO Beratungsstelle für Familienplanung und Schwangerschaftskonflikte
 - Beratungsstelle für Erziehungs-, Familien-, Ehe- und Lebensfragen, Haus für Alle (Träger: Evangelischer Kirchenkreis an der Agger)
 - Beratungsstelle für Familienplanung und Schwangerschaftskonflikte (Träger: Oberbergischer Kreis)
 - Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V. - Fachdienst für Integration und Migration
 - Deutsches Rotes Kreuz, Kinderschutz
 - donum vitae Oberberg e.V., Beratungsstelle für Schwangere und ihre Familien sowie Frauen im Schwangerschaftskonflikt
 - esperanza, Schwangerschaftsberatungsstelle (Träger: Caritasverband für den Oberbergischen Kreis)
 - Fachdienst für Integration und Migration - Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V.
 - FrauenSache - Beratung für Frauen in schwierigen Lebenssituationen - Caritasverband
 - Gesundheitsamt (Träger: Oberbergischer Kreis), Elternberatung
 - Gleichstellungsbeauftragte der Städte und Gemeinden sowie des Oberbergischen Kreises
 - Hilfen für wohnungslose Frauen, Wohnhilfen Oberberg, Diakonie Michaelshoven e.V.
 - Jugendämter im Oberbergischen Kreis
 - Katholische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
 - Koordinatorin für Gesundheitserziehung und -förderung am Schulamt für den Oberbergischen Kreis

- nina + nico Verein zur Beratung von Frauen, Mädchen/Jungen e.V.
- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (Träger: Oberbergischer Kreis)
- Fachbereich *Courage* - gegen sexualisierte Gewalt
- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche - Katholische Erziehungs-beratungsstelle
- Schulpsychologischer Dienst Oberbergischer Kreis
- Streetwork/Jugendarbeit in Reichshof, Waldbröl und Morsbach - Der Sommerberg
- Volkshochschule der Stadt Gummersbach
- WEISSER RING, gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoptionen und zur Verhütung von Straftaten e.V.

Des Weiteren arbeiten im Netzwerk mit:

Rechtsanwältin

Frau Annedore Reich-Brinkmann
 Marktplatz 8
 51688 Wipperfürth
 Telefon: 02267 1060
 Fax: 02267 5958
www.familienrecht-wipperfuerth.de

Dipl. Sozialarbeiterinnen Fachberaterinnen für Psychotraumatologie

Frau Heike Veit
 Hauptschule Bergneustadt
 Goethestraße 17
 51702 Bergneustadt
 Telefon: 02261 2902324

Frau Iris Chromow
 AWO Beratungsstelle
 Kölner Straße 173
 51702 Bergneustadt
 Telefon: 02261 946950

Berufskolleg Oberberg Wipperfürth

Frau Alexandra Michael-Szonn und Frau Antonia Brade
 Ringstraße 42
 51688 Wipperfürth
 Telefon: 02267 88795-0
 Fax: 02267 88795-25
 E-Mail: alexandra.michael-szonn@bkowipp.de
www.berufskolleg-wipperfuerth.de

Praxis für Kinder- und Jugendmedizin

Herr Bernd Dilley
 51789 Lindlar

Familienzentrum „Arche“

Frau Heike Wedemeyer
 51709 Marienheide

St. Angela-Gymnasium

Frau Angela Steeger
 51688 Wipperfürth

Kindergarten „Spatzennest“

Frau Susanne Moke und Frau Birgit Chulek
 51789 Lindlar

Info gefällig?! Klick Dich schlau ...

Netzwerk Oberberg (no) – Netzwerk gegen Gewalt

- ➔ www.obk.de/netzwerkno/ > Hilfsangebote im Oberbergischen Kreis

Infos zu KO-Tropfen (eine kleine Auswahl...)

- ➔ www.ko-tropfen-koeln.de/
- ➔ www.sat1.de/tv/akte/video/teuflische-k-o-tropfen-clip
- ➔ www.weisser-ring.de/praevention/tipps > K.O.-Tropfen

Loverboys - das Spiel mit der Liebe

- ➔ www.no-loverboys.de www.eilod.de

Sexualdelikte - Vergewaltigung

- ➔ www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/gewalt/sexuelle-noetigung-vergewaltigung.html
- ➔ www.polizei-beratung.de > Suchbegriff Vergewaltigung
- ➔ www.frauenaerzte-im-Netz.de > Suchbegriff oder Unterordner: Gewalt gegen Frauen

Sonstige Seiten mit vielen Informationen und wertvollen Tipps

- ➔ www.polizei-beratung.de > polizeiliche Kriminalprävention
- ➔ www.hilfetelefon.de > Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen
- ➔ www.infovictims.de > Infos für Opfer von Straftaten - mehrsprachig und gut verständlich
- ➔ www.weisser-ring.de > Hilfe für Kriminalitätsoffer
- ➔ www.klicksafe.de > EU-Initiative für mehr Sicherheit im Netz (Schüler, Lehrer, Eltern)
- ➔ www.loveline.de > seriöses Jugendportal zu Themen rund um Liebe, Sexualität, ...
- ➔ www.bsi-fuer-buerger.de www.buerger-cert.de > Sicherheit im Netz
- ➔ www.checked4you.de/home > Online-Jugendmagazin der Verbraucherzentrale NRW
- ➔ www.juuuport.de > Medienhilfe von Jugendlichen für Jugendliche
- ➔ www.polizeifürdich.de > Seite der Polizei speziell für Jugendliche
- ➔ www.gesetze-im-internet.de > Gesetzestexte
- ➔ www.wayguard.de > Begleitapp von der AXA in Kooperation mit der Polizei Köln
- ➔ www.youtube.de > Suchbegriff Europoltube > Say No! - A campaign against online sexual coercion and extortion of children (German) - Thema: Cybergrooming

Polizeilicher Opferschutz (keine juristische Beratung – ACHTUNG: Strafverfolgungszwang!)

Telefon 02261 8199 - 880 oder - 881



Wir haben
etwas - gegen
Gewalt



116 006 Opfer-Telefon
Bundesweit kostenfrei

Beratung nach dem Gewaltschutzgesetz Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V.



Zielsetzung Angebot

Wenn eine Frau misshandelt oder bedroht wird, dann ist das eine Straftat. Die Polizei kann den Täter für 10 Tage aus der gemeinsamen Wohnung verweisen. Diese Zeit kann die Frau für sich nutzen, um eine Entscheidung zu treffen:

- Soll die Überlassung der Wohnung verlängert werden?
- Wie soll es dann mit allem weitergehen - mit den Finanzen, den Kindern, der Arbeit?
- Brauchen meine Kinder und ich psychologische Unterstützung, um die Tat verarbeiten zu können?
- Brauche ich eine Rechtsanwältin/einen Rechtsanwalt?

Um für diese Fragen und Entscheidungen einen Weg zu finden, bietet der Caritasverband Beratungsgespräche an. Sie erhalten erste Informationen und Unterstützung, um ihr zukünftiges Leben selbstbestimmt zu gestalten.

Die Beratungen sind kostenfrei und wir gewährleisten Schweigepflicht.

Kurzfristige Beratungstermine können telefonisch abgesprochen werden.

Kontakt

Caritasverband für den Oberbergischen Kreis
Beratung nach dem Gewaltschutzgesetz
Talstraße 1, 51643 Gummersbach

Leitung: Frau Schneider
Telefon: 02261 306-841
Fax: 02261 306-842
E-Mail: frauenhaus@caritas-oberberg.de
Internet: www.caritas-oberberg.de

Bitte rufen Sie uns an und vereinbaren einen Termin!

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Unser Büro ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo. - Do. 08:00 - 16:30 Uhr
Fr. 08:00 - 13:00 Uhr



Zielsetzung Angebot

Frauen, die körperlich und/oder seelisch bedroht oder misshandelt werden, können zusammen mit ihren Kindern im Frauenhaus Schutz und Unterstützung finden. Das Frauenhaus bietet: Eine geschützte Wohn- und Schlafmöglichkeit, Gemeinschaftsräume, Informationen, Beratung, konkrete Hilfe bei Behördengängen etc.

Die Verantwortung und Fürsorge für sich selbst und für die Kinder bleibt bei den Frauen. Die Mitarbeiterinnen unterstützen sie bei der Klärung ihrer Situation, bei der Entscheidungsfindung und der Zukunftsplanung.

Die Adresse des Frauenhauses muss zum Schutz der Frauen und Kinder geheim bleiben.

Frauen, die akut in Not sind, können rund um die Uhr anrufen. Die Mitarbeiterinnen machen einen Treffpunkt aus, an dem die Schutzsuchende abgeholt wird. Sollte unser Frauenhaus keinen Platz mehr frei haben, können wir Ihnen andere Frauenhäuser empfehlen.

Es besteht die Möglichkeit einer Beratung an einem neutralen Ort.

Kontakt

Caritasverband für den Oberbergischen Kreis
Frauenhaus
Talstraße 1, 51643 Gummersbach

Leitung: Frau Schneider
Telefon: 02261 306-841
Fax: 02261 306-842
E-Mail: frauenhaus@caritas-oberberg.de
Internet www.caritas-oberberg.de

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Unser Büro ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo. - Do. 08:00 - 16:30 Uhr
Fr. 08:00 - 13:00 Uhr

Erreichbarkeit zu jeder Tages- und Nachtzeit



Zielsetzung
Angebot

- Beratung der Opfer von Straftaten nach erfolgter Strafanzeigenerstattung
- Vermittlung von Kontakten zu Ansprechpartnern für Soforthilfen, zur Sicherstellung von Entschädigungsansprüchen sowie Betreuung und Begleitung
- Kooperation mit Trägern des Opferschutzes und der Opferentschädigung
- Schulung und Sensibilisierung von Polizeibeamtinnen und Beamten, die im Rahmen ihrer dienstlichen Tätigkeit Kontakt mit Opfern häuslicher Gewalt und/oder herausragender Straftaten haben
- Informationsveranstaltungen für Schülerinnen und Schüler, Eltern, Pädagoginnen und Pädagogen, Erzieherinnen und Erzieher, Seniorinnen und Senioren und speziellen Zielgruppen zu den Themen Gewalt-/Suchtprävention, Jugendkriminalität, sexualisierte Gewalt sowie Einbruchschutz
- Entwicklung von Präventionskonzepten gegen Kriminalität, insbesondere gegen Gewalt.
- Beteiligung an der Arbeitsgemeinschaft „Emanzipatorische Jugendarbeit“ in Kooperation mit der Volkshochschule Oberbergischer Kreis

Kontakt

Kreispolizeibehörde Oberbergischer Kreis
Direktion - Kriminalität -
Kriminalkommissariat 3- Kriminalprävention/Opferschutz
Hubert-Sülzer-Straße 2, 51643 Gummersbach

Telefon: 02261 8199-880 und 8199-881

Fax: 02261 8199-809

E-Mail: gummersbach.kpo@polizei.nrw.de

Internet: www.polizei.nrw.de/gummersbach/

**Zielsetzung
Angebot**

- Kursangebote
- Information
- Beratung

Kontakt

Volkshochschule Oberbergischer Kreis
Mühlenbergweg 3, 51645 Gummersbach

Telefon: 02261 8190-0
E-Mail: info@vhs-oberberg.de
Internet: www.vhs-oberberg.de

Zielsetzung Angebot

Die Einrichtung soll Frauen, Männern und Jugendlichen helfen Probleme zu bewältigen, die im Zusammenhang mit Sexualität, Verhütung und Schwangerschaft auftreten können.

Mit der Frau, nicht gegen Sie.

- Krisenberatung in der Schwangerschaft und bei Verdacht auf eine Schwangerschaft
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- **(Beratungsbescheinigung)**
- Beratung für Schwangere, auch im Zusammenhang mit Pränataldiagnostik
- Verhütungsberatung und
- Familienplanung
- Präventionsarbeit in z. B. Schulen
- Vergabe von Stiftungsmitteln aus der Bundesstiftung „Mutter und Kind“
- Beratung zur vertraulichen Geburt
- „Neue“ Wege ein Unterstützungsprojekt für junge Schwangere und junged Mütter unter 21 Jahren

Die Beratung ist kostenlos, erfolgt unverzüglich und unterliegt der Schweigepflicht.

Unterstützung beim Start ins Familienleben durch unsere Familienkrankenschwester im Rahmen der frühen Hilfen.

Kontakt

AWO Oberberg e.V.

Beratungsstelle für Familienplanung und Schwangerschaftskonflikte
Kölner Straße 173, 51702 Bergneustadt

Telefon: 02261 946950

Fax: 02261 9130422

E-Mail: schwangerenberatung@awo-rhein-oberberg.de

Ansprechpartnerinnen: Frau Gelfarth und Frau Berger-Gerwatz
Frau Wirth (Verwaltung)
Frau Mortsiefer-Engelbert (Familienkinderkrankenschwester - Famki)

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Bürozeiten: täglich von 09:00 - 12:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung.

Außensprechstunde: Wipperfürth freitags vormittags
Waldbröl donnerstags
nach telefonischer Anmeldung unter 02261 946950



Beratungsstelle für Erziehungs-, Familien-, Ehe- und Lebensfragen

Zielsetzung Angebot

Hilfe für Kinder und Jugendliche, Familien, Paare und Einzelne

Wir können Sie zum Beispiel unterstützen bei

- der Klärung von Erziehungsfragen
- der Förderung eines besseren Miteinanders in Familie und Partnerschaft
- der Bewältigung von Verhaltens- bzw. Befindlichkeitsproblemen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- der Lösungssuche in Konflikten oder Krisen (z. B. Gewalt, sexueller Missbrauch etc.)
- Vereinbarungen im Falle von Trennung oder Scheidung (z. B. Umgangs- und Besuchsregelung)

Wir bieten Gruppenangebote für Kinder, Eltern, Paare, ältere Menschen an.

Im Einzelfall kooperieren wir mit Kindergärten, Schulen, Ärzten u. a. Vor Ort sind wir in den Familienzentren zu regelmäßigen Sprechstunden.

Angebote für Fachkräfte: Supervision, Fallberatung, Beratung bei Kindeswohlgefährdung.

Zu uns kommen Menschen aller Konfessionen und jeden Alters, die qualifizierte und persönliche Beratung erwarten:

Eltern (allein oder mit Kindern), alleinerziehende Mütter oder Väter, Paare, Erwachsene allein, Familien, Jugendliche (allein oder mit Angehörigen), junge Erwachsene, ältere Menschen.

Wir sind ein Team aus erfahrenen Fachkräften mit therapeutischen und beraterischen Zusatzausbildungen.

Wir sind an die gesetzliche Schweigepflicht gebunden. Die Beratung ist für Sie kostenfrei.

Das ‚Haus für Alle‘, unsere evangelische Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensfragen, ist eine Einrichtung des Ev. Kirchenkreises An der Agger.

Kontakt

Haus für Alle

Albert-Schweitzer-Weg 1, 51545 Waldbröl

Telefon: 02291 4068

Fax: 02291 900816

E-Mail: beratung.hausfueralle@ekagger.de

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Telefonische oder persönliche Anmeldung im Sekretariat
montags - freitags 08:00 - 12:00 Uhr
und 14:00 - 18:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Beratungsstelle für Familienplanung und Schwangerschaftskonflikte

Gesundheitsamt Oberbergischer Kreis

Zielsetzung Angebot

Beratung - Unterstützung - Begleitung

- Beim Schwangerschaftskonflikt, die Beratung erfolgt ergebnisoffen, weltanschaulich neutral, unterliegt der Schweigepflicht, auf Wunsch erfolgt die Ausstellung der erforderlichen Beratungsbescheinigung.
- Wenn eine medizinische Indikation vorliegt und Sie unterstützende Begleitung benötigen.
- Beratung vor, während und nach pränataler Diagnostik.
- Bei unerfülltem Kinderwunsch
- Präventionsberatung während der Schwangerschaft und Stillzeit in Bezug auf schädigenden Einfluss von Alkohol- und Tabakkonsum auf das Kind.
- Schwangerenberatung und -begleitung bei persönlichen, familiären und sozialen Belastungen, auch nach der Geburt des Kindes.
- Hilfsangebote anderer Stellen, Hebammen, Schuldnerberatung...
- Sozialrechtliche Beratung
- Beratung von Alleinerziehenden
- Vermittlung und Auszahlung finanzieller Hilfen für Schwangere in Notsituationen aus der Bundesstiftung „Mutter und Kind“.
- Beratung in Fragen der Familienplanung und zur Empfängnisverhütung.
- Beratung von Eltern im Rahmen der „Frühen Hilfen“ (bis zum 3. Lebensjahr des Kindes).
- Zur Entwicklung des Kindes und bei Fragen der Elternschaft.
- Psychosoziale Beratung bei der Bewältigung von Krisen – während der Schwangerschaft als auch nach der Geburt des Kindes (bis zum 3. Lebensjahr).
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Wenn Sie als Mann oder werdender Vater Orientierung suchen.

Kontakt

Beratungsstelle für Familienplanung und Schwangerschaftskonflikte
Gesundheitsamt
Am Wiedenhof 1-3, 51643 Gummersbach

Telefon: 02261 88-5343 Beratung
02261 88-5333 Sekretariat
Fax: 02261 88-9725343
E-Mail: Iris.Huegel-Bruchhaus@obk.de
Internet: www.obk.de

Ansprechpartnerinnen: Iris Hügel-Bruchhaus (Beratung)
Martina Salz (Sekretariat)

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Zu den Servicezeiten des Sekretariats telefonisch oder persönlich
Mo. - Do. 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Beratungstermine nach vorheriger Vereinbarung auch in Waldbröl und Radevormwald



**Zielsetzung
Angebot**

Beratung für Flüchtlinge mit ungesichertem Aufenthalt, Jugendliche und Erwachsene Migranten mit einer Aufenthaltserlaubnis, Neuzuwanderer aus der EU und Menschen mit Migrationshintergrund, die bereits länger in Deutschland wohnen.

Wir beraten und informieren zu folgenden integrationsfördernden Themen: Integrationskurse und Sprache, Aufenthaltsfragen, Schule und Ausbildung, Beruf und Arbeit, Ehe, Partnerschaft und Familie, Zusammenleben und Freizeit, Behörden und Einrichtungen sowie Interkulturelle Öffnungsprozesse.

Unser Angebot gilt für den gesamten Oberbergischen Kreis und kann kostenfrei abgerufen werden.

Beratungstermine können telefonisch vereinbart werden. Eine offene Sprechstunde gibt es

für Flüchtlinge: Montag 08:30 Uhr bis 10:30 Uhr

für Jugendliche und Erwachsene mit gesichertem Aufenthalt:

Dienstag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Kontakt

Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V.
Fachdienst für Integration und Migration
Talstraße 1, 51643 Gummersbach

Telefon: 02261 306-131

Fax: 02261 306-73

E-Mail: fim@caritas-oberberg.de

Internet: www.caritas-oberberg.de

Ansprechpartnerinnen: Gabriele Goldschmidt

**Termine /
Sprech- und
Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag von 09:00 bis 16:30 Uhr

Offene Sprechstunden:

Für Flüchtlinge: Montag 08:30 bis 10:30 Uhr

Für Jugendliche und Erwachsene mit gesichertem Aufenthalt:

Dienstag 15:00 bis 18:00 Uhr

FrauenSache

Beratung für Frauen in schwierigen Lebenssituationen

Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V.



Zielsetzung Angebot

Ein kostenfreies, anonymes Beratungsangebot für alle Frauen, die sich in einer Krise befinden, von Beziehungskonflikten betroffen sind, bei Stalking oder Mobbing Rat suchen, sich bei Trennung oder Scheidung Unterstützung wünschen (keine Rechtsberatung), unter Ängsten, depressiver Verstimmung oder Essstörungen leiden, über ihre sexuelle Orientierung und Identität oder queere Themen Austausch suchen oder sich bei allen frauenrelevanten Themen ein offenes Ohr und Ermutigung wünschen.

Wir beraten, informieren und vermitteln auf Wunsch zu Fachdiensten oder anderen Hilfen.

Wir begleiten auf Wunsch nach einer Vergewaltigung zur Polizei und zur anonymen Spurensicherung. Wir helfen beim Ausstieg aus der Prostitution und begleiten in anderen Notlagen, um zu unterstützen.

Wir bieten (unter Einhaltung der aktuellen Hygienemaßnahmen) persönliche Beratung, Telefonberatung oder Videocall und eine passwortgeschützte Onlineberatung an.

Beratungstermine können kurzfristig telefonisch vereinbart werden.

Kontakt

Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V.
Wilhelmstraße 13 51643 Gummersbach

Radevormwald: Hohefuhstraße 16
Waldbrol: Gerdestraße 5

Telefon: 02261 600919

Mobil: 0171 5199033 oder 0171 638317

E-Mail: frauensache@caritas-oberberg.de

Internet: caritas.erzbistum-koeln.de/oberberg-cv/hilfen_beratung/frauenberatung/

Ansprechpartnerinnen: Claudia Wahle-Ruzicka
Petra Donner

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Gummersbach: dienstags 10:00 - 13:00 Uhr und mittwochs 14:00 - 17:00 Uhr
Radevormwald: montags 10:00 - 13:00 Uhr
Waldbrol: 10:00 - 13:00 Uhr

Und nach Vereinbarung

Deutsches Rotes Kreuz

Zielsetzung Angebot

Wir beraten rund um die verschiedenen Fragen zum Thema Kinderschutz. Hier haben wir es uns im Besonderen zur Aufgabe gemacht, Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Hilfestellungen in Krisen zu leisten. Eine erweiterte „Erste Hilfe“ für Fachleute, Eltern, Jugendliche und besorgte Angehörige.

Die Beratung gliedert sich hierbei in drei Bereiche:

- Die Beratung der internen DRK-Einrichtungen nach dem § 8a SGB VIII
- Beratung externer Institutionen und Einrichtungen (Schulungen und Seminare zum Thema Kinderschutz, Fallberatung,...) - **In Planung** -
- Beratung von Eltern, Angehörigen und Jugendlichen als erste **Krisenintervention** (Weitervermittlung an weitere Stellen) sowie **systemische Beratung** für betroffene Familien (-mitglieder) - **In Planung** -

Kontakt

DRK Kreisverband Oberbergischer Kreis e.V.
Industriestraße 2, 51643 Gummersbach

Telefon: 02261 30915
Mobil: 0178 3249905
E-Mail: kinderschutz@oberberg.drk.de
Internet: www.oberberg.drk.de

Ansprechpartnerinnen: Jessica Gogos (Beratung, Telefon 0171 7836770)
Nicole Patron (Sekretariat, Telefon 0151 40705445)

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Telefonisch Mo. - Fr. 08:00 - 17:00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Zielsetzung
Angebot

esperanza - Beratungs- und Hilfenetz vor, während und nach einer Schwangerschaft

Wir bieten individuelle Beratung nach dem systemischen Beratungsansatz und konkrete Hilfe an bei:

- Fragen rund um Schwangerschaft
- Partnerschafts- und Elternproblemen
- Bewältigung von Trauerprozessen nach Fehl- und Totgeburt und nach Abbruch
- Fragen zur Familienplanung und zu vorgeburtlichen Untersuchungsmethoden
- Fragen bei zu erwartender Behinderung des Kindes
- Finanziellen und rechtlichen Schwierigkeiten
- Begleitung von Familien bis zum 3. Lebensjahr des Kindes

Weitere Gruppenangebote und frühe Hilfen:

- *Café Nena* Engelskirchen, offener Treff für junge Eltern
- *Café Rastplatz* Marienheide, offener Treff für Eltern und Senioren
- *Babynest* Gummersbach, offener Treff für Eltern
- Hebammensprechstunde
- Zugang zu Familienhebammen
- Väter- und Jungensprechstunde

Kontakt

Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V.
Schwangerschaftsberatungsstelle *esperanza*
Talstraße 1, 51643 Gummersbach

Außenstellen in Wissen, Wipperfürth und Radevormwald

Telefon: 02261 306-141, 306-142 oder 306-143
Fax: 02261 306-74
E-Mail: esperanza@caritas-oberberg.de
Internet: www.esperanza-online.de

Ansprechpartnerinnen: Elfi Jungbluth (Leiterin),
Heike Lucas, Waldtraud Pütz (Beraterinnen)
Ansprechpartner: Ralph Thau (Väterberater)

Termine /
Sprech- und
Öffnungszeiten

Mo. - Do. 09:00 - 15:30 Uhr
Fr. 09:00 - 12:30 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Zielsetzung
Angebot

Beratung im Schwangerschaftskonflikt

Eine unverhoffte Schwangerschaft stellt oft die bisherige Lebensplanung auf den Kopf. Es gibt viele unlösbar erscheinende Fragen. Wir begleiten die Frau im Entscheidungsprozess und informieren über Hilfen (mit Beratungsbescheinigung).

Allgemeine Schwangerenberatung, Beratung von Müttern und Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren

- zu gesetzlichen Sozialleistungen wie Elterngeld, Kindergeld, Kinderzuschlag, Hartz-IV etc.
- finanzielle Mittel aus der Bundesstiftung Mutter und Kind für Schwangere mit geringem Einkommen.
- zu Fragen rund um Berufstätigkeit oder Ausbildung mit Kind und der Kinderbetreuung.
- bei Erziehungsfragen und bei Konflikten in der Partnerschaft oder mit den Eltern. Möglich sind sowohl Einzel- als auch Paar- bzw. Familiengespräche.
- bei der Verarbeitung einer Fehlgeburt oder Totgeburt und auch nach Schwangerschaftsabbruch.
- vor, während und nach pränataler Diagnostik (vorgeburtliche Untersuchungen des Kindes).
- bei Fragen der Verhütung und Familienplanung.
- **Café Wunderbar**, monatliches Treffen von Schwangeren und jungen Müttern mit Kindern in Waldbröl.

Sexualpädagogische Prävention in Schulen etc.

Die Beratung ist stets vertraulich, kostenlos, zeitnah, unabhängig von Konfession oder Nationalität; auf Wunsch auch anonym.

Kontakt

donum vitae Oberberg e.V.
Gummersbacher Straße 17, 51645 Gummersbach

Telefon: 02261 816750
Fax: 02261 816752
E-Mail: gummersbach@donumvitae.org
Internet: www.gummersbach-donumvitae.de

Ansprechpartnerinnen: Elsbeth Joos (Beratung)
Heike Runow (Verwaltung)

Termine /
Sprech- und
Öffnungszeiten

Termine nach Vereinbarung (auch nachmittags möglich)
Bürozeiten: Mo. - Do. 08:30 - 12:30 Uhr, Fr. 08:30 - 11:45 Uhr
Außensprechstunde Waldbröl montags
nach telefonischer Voranmeldung unter 02261 816750

Elternberatung des Gesundheitsdienstes für Kinder und Jugendliche Gesundheitsamt des Oberbergischen Kreises

Zielsetzung Angebot

Förderung der Kindergesundheit und Entwicklung.
Angebot für Eltern mit Kindern im Alter von 0 - 5 Jahren.

Wir sind ein Team von ÄrztInnen und ArztassistentInnen des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes.

Mit unserem Beratungs- und Hilfeangebot wollen wir Eltern unterstützen und ihnen dabei helfen, für die gesundheitliche Entwicklung ihrer Kinder bestmöglich zu sorgen.

Themenschwerpunkte:

- Früh- und Risikogeburten
- Bedeutung der Vorsorgeuntersuchungen
- Impfungen
- Ernährungsfragen/-störungen
- Pflege des Kindes
- Verhütung von Kinderunfällen
- Fragen zur allgemeinen Entwicklung
- Eltern in Krisensituationen
- Koordinierung von Hilfemaßnahmen

Das Angebot ist kostenfrei und unterliegt der ärztlichen Schweigepflicht!

Kontakt

Gesundheitsamt des Oberbergischen Kreises
Am Wiedenhof 1-3, 51643 Gummersbach

Telefon: 02261 88-5305
Fax: 02261 88-5300
E-Mail: carla.adelmann@obk.de
Internet: www.obk.de

Ansprechpartnerin: Dr. Carla Adelman (Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin)

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Vertreterinnen der Gleichstellungsbeauftragten der Städte, Gemeinden und des Oberbergischen Kreises



Zielsetzung Angebot

Gleichstellungsbeauftragte sind in jeder Stadt und Gemeinde ab 10 000 Einwohnern und in jedem Kreis vertreten.

Die Gleichstellungsbeauftragten beraten die Betroffenen. Sie vermitteln an therapeutische, psychologische und juristische Einrichtungen.

Sie organisieren Informationsveranstaltungen zum Thema.

Kontakt

Stadt Gummersbach
Gleichstellungsstelle
Frau Bettina Schneider
Rathausplatz 1
51643 Gummersbach

Telefon: 02261 87-1404
E-Mail: bettina.schneider@gummersbach.de

Stadt Wiehl
Gleichstellungsbeauftragte
Frau Bettina Loidl
Bahnhofstraße 1
51674 Wiehl

Telefon: 02262 99212
E-Mail: b.loidl@wiehl.de

Stadt Waldbröl
Gleichstellungsbeauftragte
Frau Carmen Muñoz-Berz
Nümbrechter Straße 18-21
51545 Waldbröl

Telefon: 02291 85215
E-Mail: carmen.munoz-berz@waldbroel.de

Oberbergischer Kreis
Gleichstellungsbeauftragte
Frau Sabine Steller
Moltkestraße 42
51643 Gummersbach

Telefon: 02261 88-1900
E-Mail: sabine.steller@obk.de

Diakonie Michaelshoven e.V.

Wohnhilfen Oberberg und Haus Segenborn

Hilfen für wohnungslose Frauen



Zielsetzung Angebot

Unser Angebot richtet sich an Frauen in besonderen sozialen Schwierigkeiten gem. §§ 67 - 69 SGB XII, die Aufnahme und Unterstützung erfahren. Die Außenwohngruppe von Haus Segenborn bietet Platz für sechs Frauen und liegt im Stadtzentrum von Waldbröl. Sie können sich an uns wenden, wenn

- Sie keine eigene Wohnung haben.
- der Erhalt Ihrer Wohnung gefährdet ist.
- Sie Unterstützung bei der Entwicklung neuer Lebensperspektiven brauchen.
- Ihre Existenz nicht gesichert ist.
- Sie Hilfe und Unterstützung im lebenspraktischen Bereich benötigen.
- Sie Hilfestellung bei der Berufsausübung und Arbeitsaufnahme brauchen.
- Sie fachlicher Unterstützung bei der Verwirklichung Ihrer persönlichen Ziele bedürfen.

Arbeitsformen:

- Klienten zentrierte Betreuung unter Beachtung systemischer und frauenspezifischer Realitäten
- Soziale Einzelfallhilfe, Gruppenarbeit und Gemeinwesenarbeit
- Tagesstrukturierende Beschäftigungsangebote

Kontakt

Wohnhilfen Oberberg
Karlstraße 1, 51643 Gummersbach

Haus Segenborn
Pulvermühle 1, 51545 Waldbröl

Telefon: 02261 96906-0
Fax: 02261 96906-13

Telefon: 02295 9180-0
Fax: 02295 918080

E-Mail: wohnhilfen-oberberg@diakonie-michaelshoven.de

Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner:

Waldbröl: Christine Böhle, Olaf Seibert, Susanne Hahmann

Gummersbach: Julia Lang, Olaf Seibert, Susanne Hahmann

Wipperfürth: Andrea Steinbinder, Susanne Hahmann

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Sie können die Wohnhilfen über Haus Segenborn unter der Telefonnummer 02295 9180-0 rund um die Uhr erreichen.

In der Regel findet vor der Aufnahme ein Vorstellungsgespräch und Informationsgespräch statt.

Jugendämter im Oberbergischen Kreis



Zielsetzung Angebot

- Beratung und Unterstützung zum Schutz gegen Gewalt in der Familie
- Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
- Vermittlung, Begleitung zur Polizei, Schutzeinrichtungen oder zum Frauenhaus
- Beratung über die rechtlichen Möglichkeiten und Vermittlung an Stellen wie Gericht, Rechtsanwalt, Krankenhaus, Arzt, psychologische Beratungsstellen, WEISSER RING usw.
- Gegebenenfalls weiterführende Beratung und Unterstützung im Rahmen des Kinder- und Jugendhilfegesetzes.

Kontakt

Oberbergischer Kreis
Kreisjugendamt
Am Wiedenhof 5
51643 Gummersbach

Telefon: 02261 88-5198
E-Mail: kreisjugendamt@obk.de

Stadt Gummersbach
Fachbereich Jugend/Familien/Soziales
Frau Kösling, Herr Schulte, Herr Steiner
Rathausplatz 1
51643 Gummersbach

Telefon: 02261 87-1204
E-Mail: hartmut.steiner@stadt-gummersbach.de

Stadt Wiehl
Jugendamt
Bezirkssozialdienst
Schulstraße 9
51674 Wiehl

Telefon: 02262 99401

Stadt Radevormwald
Jugendamt
Pädagogischer Dienst
Kaiserstraße 140
42477 Radevormwald

Telefon: 02195 68045-41

Stadt Wipperfürth
Jugendamt
Bezirkssozialarbeit
Wupperstraße 12
51688 Wipperfürth

Telefon: 02267 64-502

Zielsetzung Angebot

Ob wir allein leben oder in einer Partnerschaft, immer wieder stoßen wir an unsere Grenzen, geraten in Krisen und Konfliktsituationen.

Dies belastet. Gleichzeitig kann es auch eine Chance zur Neuorientierung sein. Wenn eigene Bemühungen nicht ausreichen, ist das persönliche Gespräch in einer vertrauensvollen Atmosphäre möglicherweise hilfreich.

Unsere Beraterinnen beraten Erwachsene, einzelne und Paare in den verschiedensten Lebens-, Familien- und Partnerschaftsfragen.

Unabhängig von Ihrer Weltanschauung, Religions- oder Konfessionszugehörigkeit können Sie diese Beratung in Anspruch nehmen.

Beratung vor Ort in Gummersbach–Steinenbrück und in der Außenstelle in Wipperfürth.

Onlineberatung unter: www.onlineberatung-efl.de

Kontakt

Katholische Beratungsstelle
für Ehe-, Familien- und Lebensfragen
Hömerichstraße 7, 51643 Gummersbach

Telefon: 02261 27724
Fax: 02261 405742
E-Mail: info@efl-gummersbach.de
Internet: www.efl-gummersbach.de

Ansprechpartnerinnen: Christine Felder
Eva-Maria Scharr

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Termine bitte telefonisch vereinbaren oder anmelden über:
www.efl-gummersbach.de, Onlineanmeldung

Koordinatorin für Gesundheitserziehung und -förderung am Schulamt für den Oberbergischen Kreis



OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT

SCHULAMT FÜR DEN
OBERBERGISCHEN KREIS

Zielsetzung Angebot

Die Koordinatorin arbeitet schulformübergreifend als Koordinatorin für Gesundheitserziehung und -förderung am Schulamt für den Oberbergischen Kreis.

Kinder leben in Schulen; suchen sie Hilfe, bieten sich in der „Gesunden Schule“ Sprechanelasse, Vermittlung und Begleitung.

Die ausgebildete Beratungslehrerin und Frau Disselbeck stehen als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung.

Kontakt

Konrad-Adenauer-Hauptschule
Ulrike Disselbeck
Mühlenberg 1, 51688 Wipperfürth

Telefon: 02267 88730
E-Mail: ulrikedisselbeck@yahoo.de

außerdem

Schulamt des Oberbergischen Kreises
Am Wiedenhof 15, 51643 Gummersbach

Telefon: 02261 88-4028

**Zielsetzung
Angebot**

Zweck des Vereins ist

- Psychosoziale Unterstützung von Mädchen/Jungen und Frauen durch Beratung und Hilfestellung, besonders nach Gewalterfahrung im sexuellen Bereich;
- Vermittlung von Rechtsberatung/psychotherapeutischer Beratung;
- Stabilisierung für Opfer und Angehörige in Akutfällen;
- Beratung von pädagogischen Fachkräften;
- Offene Beratungssprechstunden an kooperierenden weiterführenden Schulen im Oberbergischen Kreis;
- Präventionsveranstaltungen und Fortbildungsangebote für Schüler, Eltern und pädagogische Fachkräfte;
- Förderung der Resilienz bei Kindern von 5-11 Jahre nach traumatischen Erfahrungen durch kreatives Gestalten, Spielen und Stabilisierungsübungen.

Der Verein arbeitet überparteilich, nicht konfessionell und vertraulich.

Kontakt

nina + nico
Verein zur Beratung von Frauen, Mädchen/Jungen e.V.
Kaiserstraße 21-27, 51643 Gummersbach

Telefon: 02261 24792
Mobil: 0160 94906632

Ansprechpartnerinnen: Monica Weispfennig
Regina Gerwing
Dagmar Steinmann

**Termine /
Sprech- und
Öffnungszeiten**

Mittwoch 12:30 - 16:30 Uhr
und nach telefonischer Absprache

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche



Zielsetzung Angebot

Die Beratungsstelle steht Eltern, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zur Verfügung.

Sie ist eine Einrichtung des Oberbergischen Kreises und arbeitet auf der Grundlage des Kinder- und Jugendhilfegesetzes.

Bei allen Fragen zu

- der Erziehung von Kindern und Jugendlichen
- Familienproblemen
- Partnerschaft
- Trennung und Scheidung
- persönlichen Problemen
- Vernachlässigung, Misshandlung und sexuellem Missbrauch
- Gewalt in der Partnerschaft

bieten die BeraterInnen Hilfe durch Diagnostik, Beratung und Therapie an.

Alle Gespräche werden vertraulich behandelt.

Die Beratung ist freiwillig und kostenfrei.

Das Beratungsangebot steht auch Fachkräften aus anderen Einrichtungen zur Verfügung.

Kontakt

Psychologische Beratungsstelle
Im Baumhof 5, 51643 Gummersbach

Telefon: 02261 88-5710 oder 88-5711

Fax: 02261 88-5713

E-Mail: pbs@obk.de

Internet: www.obk.de / Kinder, Jugend & Familie / Psychologische
Beratungsstelle

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Zu den Öffnungszeiten des Sekretariats persönlich oder telefonisch:

Mo. - Do. 08:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 16:30 Uhr

Fr. 08:00 - 12:30 Uhr

Die Beratungstermine werden individuell vereinbart.

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Katholische Erziehungsberatungsstelle

Zielsetzung Angebot

Für

- Familien, die sich in Erziehungsfragen verunsichert fühlen
- Mütter und Väter, die mit ihren Beziehungen nicht mehr klar kommen
- Familien, in denen Kinder - auch Säuglinge und Kleinkinder - durch Probleme auffallen
- Familien, die von Trennung und Scheidung bedroht oder betroffen sind
- Alleinerziehende
- Jugendliche und junge Erwachsene (bis 27 Jahre), die mit sich selbst oder anderen Schwierigkeiten haben
- Fachkräfte, die mit Familien, Kindern und Jugendlichen oder auch mit Säuglingen und Kleinkindern arbeiten

In Form von

- Familienberatung/-therapie
- Paarberatung/-therapie
- Einzelberatung/-therapie
- Entwicklungspsychologische Beratung von Familien mit Säuglingen und Kleinkindern
- Fachberatung/Supervision
- Gruppen

Kontakt

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Herbstmühle 3, 51688 Wipperfürth

Außenstellen:

Im Caritashaus
Hohenfuhrstraße 16
42477 Radevormwald

Altes Amtsgericht
Pollerhofstraße 19
51789 Lindlar

Das Team der BeraterInnen steht unter Schweigepflicht und ist zu erreichen unter:

Telefon: 02267 3034

Fax: 02267 5885

E-Mail: herbstmuehle@beratung-in-wipperfuerth.de

Internet: www.beratung-in-wipperfuerth.de

Dort ist auch **Online-Beratung** ganz anonym möglich.

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Mo. - Do. 08:00 - 17:00 Uhr, Fr. 08:00 - 13:00 Uhr

Offene Sprechstunde: donnerstags 15:00 - 17:00 Uhr

Die Beratungsgespräche sind kostenfrei, Termine nach Vereinbarung.

Fachbereich *Courage* gegen sexualisierte Gewalt

Zielsetzung Angebot

Sexualisierte Gewalt bezeichnet alle sexuellen Handlungen, die gegen den Willen eines Menschen vorgenommen werden.

Weibliche und männliche Fachkräfte mit spezieller Ausbildung beraten

- **Kinder und Jugendliche**, wenn sie sexuelle Grenzverletzungen erfahren oder erfahren haben
- **Eltern**, wenn sie selbst oder ihr Kind von sexuellen Grenzverletzungen betroffen sind oder waren,
- **alle im sozialen Umfeld**, wenn ein Verdacht besteht, anderen geholfen werden soll oder Informationen zum Thema gesucht werden.

Kontakt

Besondere Telefon-Sprechstunde:
montags von 16:00 - 17:00 Uhr

Beratungsgespräche nach Vereinbarung über das
Sekretariat von Mo. - Do. 08:00 - 17:00 Uhr, Fr. 08:00 - 13:00 Uhr

Telefon: 02267 3034

E-Mail: herbstmuehle@beratung-in-wipperfuerth.de

Onlineberatung: www.beratung-in-wipperfuerth.de

Netzwerk gegen sexualisierte Gewalt

Federführend begleitet der Fachbereich **Courage** den Austausch, die Vernetzung und Qualifizierung von Fachdiensten im Einzugsbereich der Beratungsstelle.

Ansprechpartnerin: Dagmar Thomalla, Dipl.-Psychologin

Ansprechpartner: Ludger Sändker, Familientherapeut

Zielsetzung Angebot

Der Schulpsychologische Dienst bietet für alle Schulen im Oberbergischen Kreis und deren Lehrerinnen und Lehrer Beratung zu verschiedenen schulischen Fragestellungen (Gewaltprävention, Krisenteambildung, lösungsorientierte Gesprächsführung usw.) an.

Eltern von Schülerinnen und Schülern der Grundschulen können sich zudem für eine Beratung oder eine schulpsychologische Diagnostik an uns wenden. Der Zugang zur Beratung ist freiwillig, vertraulich und für die Ratsuchenden kostenlos.

Schulpsychologische Beratung orientiert sich an den individuellen Ausgangssituationen der ratsuchenden Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie Schulen. Unsere Beratung soll die Selbstverantwortung sowie Selbstregulationskräfte der Kinder, der Familie und der Schule unterstützen, indem die Beteiligten ihre Sichtweisen klären, verschiedene Lösungsideen entwerfen und Absprachen treffen, was zu tun ist. Für den Erfolg des Beratungsprozesses ist ein hohes Maß an Transparenz und Offenheit nötig.

Kontakt

Schulpsychologischer Dienst
Hindenburgstraße 24, 51643 Gummersbach

Telefon: 02261 88-4060
Fax: 02261 88-4066
E-Mail: schulpsychologie@obk.de
Internet: www.obk.de / Schule und Bildung / Schule

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Telefonische Terminabsprachen:
Mo. - Fr. von 08:00 - 12:00 Uhr

Aufsuchende mobile Jugendarbeit/Streetwork in Reichshof, Waldbröl und Morsbach



Zielsetzung Angebot

Das Angebot richtet sich an junge Menschen zwischen 14-27 Jahren.

Straßensozialarbeit agiert auf vier Handlungs- und Zielebenen:

1. Aufsuchende Kontakt- und Beziehungsarbeit zu jungen Menschen und Cliquen
2. Lösung jugendspezifischer Konflikt-/Spannungssituationen als Krisenmanagement
3. Bedarfsfeststellung stadtteilorientierter Maßnahmen
4. Vernetzung bestehender Leistungsangebote vor Ort

Straßensozialarbeit als ein Angebot der Jugendhilfe soll

...junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung fördern und dazu beitragen, Benachteiligungen zu vermeiden oder abzubauen.“ (§1.3.1 SGB VIII)

...Kinder und Jugendliche vor Gefahren für ihr Wohl schützen (§1.3.3 SGB VIII)

Kontakt

Der Sommerberg AWO Betriebsgesellschaft mbH
Flexible Dienste und Wohnformen Oberberg
Streetwork
Friedrichstraße 15, 51643 Gummersbach

Telefon: 0178 3905963

E-Mail: streetwork-sued@awo-der-sommerberg.de

Internet: www.awo-der-sommerberg.de

Ansprechpartnerin: Andrea Krieger

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Montag - Freitag (Termine nach Absprache)

Volkshochschule Gummersbach

Zielsetzung Angebot

Die Volkshochschule Gummersbach bietet unterschiedliche Kurse und Seminare für Eltern mit Kindern an.

Ziel ist es, Eltern bei einer gewaltfreien Erziehung zu unterstützen und sie im Erziehungsalltag mit den zu bewältigenden Anforderungen zu begleiten.

Parallel dazu werden Angebote für Kinder vermittelt, die diese in ihrer Entwicklung (Motorik, Sprachentwicklung, Sinneswahrnehmung etc.) unterstützen und fördern. Auch Großeltern und Alleinerziehende sind herzlich willkommen!

Kontakt

Volkshochschule Gummersbach
Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach

Telefon: 02261 87540
Fax: 02261 876537
E-Mail: info@vhs-gm.de
Internet: www.vhs-gm.de

Termine / Sprech- und Öffnungszeiten

Mo. - Mi. 08:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Do. 08:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Fr. 08:30 - 12:00 Uhr

WEISSER RING

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
Kriminalitätsoptionen und zur Verhütung von
Straftaten e.V.



Zielsetzung Angebot

Der WEISSE RING hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen zu helfen, die durch eine vorsätzliche Straftat (z. B. sexuelle Gewalt gegen Kinder) unverschuldet in Not geraten sind.

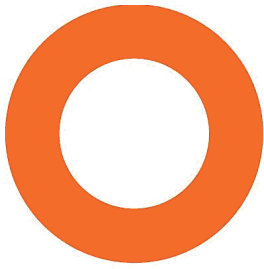
Neben dem menschlichen Beistand und der persönlichen Betreuung nach der Tat, leistet er Hilfestellung im Umgang mit Behörden und begleitet die Opfer zu Gerichtsterminen.

Der WEISSE RING stellt einen Beratungsscheck für eine kostenlose Erstberatung bei einem frei gewählten Anwalt zur Verfügung, übernimmt ggf. weitere Anwaltskosten und unterstützt Erholungsmaßnahmen für die Betroffenen und ihre Familie.

Kontakt

WEISSER RING
Außenstelle Oberbergischer Kreis

Bereitschaftstelefon: 0151 55164656



HILFE TELEFON

GEWALT GEGEN FRAUEN

08000 116 016



OBERBERGISCHER KREIS
GLEICHSTELLUNGSSTELLE